

272
258

8. Juni 1944.

Dr. Konrad Heilig

FPNR. I I 9 3 I N

Lieber Herr Heilig,

Teil der von Ihnen be-
sorgten 2. Korrektur hier eingetroffen, haben Sie besten Dank!
Ich habe meinerseits die Arbeit auch noch einmal gelesen und
habe mich an das Register gemacht, d.h. ich habe vorerst nur
ein vollständiges Personenregister angefertigt, weil mir schien,
das Register zu umfangreich würde (wir sind ja mit dem Pa-
pier sehr knapp, weil wir den vorausschlagten Umfang bereits
überschritten haben), wenn ich noch alle Ortsnamen - und
das sind in Ihrer Arbeit ja sehr viele - aufnehmen würde, auch
glaube ich, daß ein Ortsnamenregister für die Arbeit wenig Sinn
hätte. Natürlich müssen Reichstage o.ä. aufgenommen werden. Ich

An das Reichsarchiv
(München)

Sie für Heidenburg
und für die
34 Scripta
schadens
ren und fr
noch an di
einen kurz

Meinung darüber geäußert.

es mir, wenn Sie dann vom Register genaue
nehmen, denn für mich war in manchen Fällen die
Personen nicht leicht und es werden wohl
nigen Fällen möchte ich
besserungen für die 2. Korrektur
Exemplar Ihrer Arbeit bei
i) die beiden im 2. Grade
nes, die verheiratete
den Herzog von Kärnten;
finden. Wenn das der
eichtig füllen, vielleicht
teilermark ein?
edergabe des Minus im
Ich Reinlot canzler.."
ich wohl aus dem Kopf
ibt, oder ob er nicht die
m Maus und Ronaldus in

253
N. 4/244. Sehr geehrter Herr Doktor!
Bitte teilen Sie mir freundlichst
mit, wie Sie über meine vor
lag ne Zeit eingereichten Schrift
über das frühere Mittelalter verfügen
wollen. Mit bestem Dank nur voran
In
Ergebenheit
J. Kaschagen

skde.
enstr.
lten
Tren-
ensis,
erlin
mben-
sfüh-
jetzt
Für
!

NG
ding